

Werken Fachfremd

Beitrag von „kodi“ vom 8. November 2021 16:05

Naja, im Holzbereich kannst du doch alles auch mit Handwerkzeugen machen. Ich würde jetzt Werkstücke aussuchen, wo wenig gebohrt werden muss, da das per Hand mühsam maßhaltig hinzukriegen ist.

Kästchen, Stiftedosen, Laubsägearbeiten, einfache Instrumente, Ordnungssysteme, etc. sollten kein Problem sein und kommen ganz ohne Bohren aus.

Im Metallbereich fällt das Bohren komplett weg. Das ist bei den gängigen Übungswerkstücken, wie Flaschenöffner und Co. ein bisschen blöd, weil man da häufig Hilfsbohrungen benötigt, wenn man etwas aussägt.

Als Hauptproblem sehe ich allerdings eher, dass du die ganzen Halbzeuge fertig kaufen musst und nicht selbst fertigen kannst. An der Stelle findet ja in der Regel der wichtigste Maschineneinsatz statt. Dadurch steigen dann die Materialkosten spürbar.

Ergänzung zum Thema Holz:

Benutz als Fachfremder keine Stechbeitel, da die ein hohes Verletzungspotential bei unsachgemäßer Anwendung haben.